Amtsblatt der Gemeinde Oppach

November 2006

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Samstag,
11.11.2006
11:11 Uhr

Rathaus-Sturm

11. Saison

Samstag,
11.11.2006
19:19 Uhr

Eröffnungsveranstaltung
im Haus des Gastes
"Schützenhaus"

Der Oppacher Narrenbund e.V. freut sich auf Ihr Kommen.

11. Weihnachtsmarkt

am
Sonntag,
03.12.2006
von 14 - 18 Uhr
am Rathaus in Oppach

Zahlreiche Stände in weihnachtlichem Ambiente erwarten Sie.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Aus dem Gemeinderat berichtet:

TECHNISCHER AUSSCHUSS
22. Sitzung am 5. Oktober 2006

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 05.10.2006, an welcher alle 8 Ausschussmitglieder teilnahmen, wurden u. a. folgende Themen beraten:

- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Errichtung eines Geräteschuppens (Am Fuchsberg 7),
- Verzicht auf das gemeindliche Vorkaufsrecht für das Flurstück 15 a (Dresdener Str. 6),
- Vorschläge zur Erweiterung des Sanierungsgebietes Ortsmitte,
- Entwurf einer Neufassung der Satzung über Straßenreinigungspflichten und Winterdienst,
- Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung an der Vorwerkkreuzung im OT Eichen und
- Möglichkeiten zur Verbesserung des vorbeugenden Brandschutzes im OT Picka

Detailliert informiert wurden die Ausschussmitglieder u. a. zum aktuellen Stand der kommunalen Baumaßnahmen im Ortsgebiet.

VERWALTUNGSAUSSCHUSS
20. Sitzung am 12. Oktober 2006

Die Sitzung des Verwaltungsausschusses musste durch den Bürgermeister unmittelbar nach der Begrüßung abgebrochen werden, da zu Beginn der Sitzung lediglich 3 der 8 Ausschussmitglieder anwesend waren und der Ausschuss damit nicht beschlussfähig war.

Spruch des Monats

Der Verstand kann uns sagen,
was wir unterlassen sollen.
Aber das Herz kann uns sagen,
was wir tun müssen.

Joseph Joubert

GEMEINDERAT
29. Sitzung am 19. Oktober 2006

Am 19.10.2006 trat der Gemeinderat unter Leitung von Bürgermeister Hornig zu seiner 29. Sitzung zusammen. An dieser öffentlichen Sitzung nahmen 10 (von 15) Gemeinderatsmitglieder teil. Begrüßt werden konnten des Weiteren 2 interessierte Bürger, die Amtsleiter/innen der Gemeindeverwaltung sowie die Protokollantin.

Nachdem der Gemeinderat die Tagesordnung sowie das Protokoll der Sitzung vom 21.09.2006 bestätigt hatten, erfolgte ein Sachstandsbericht zum Thema „Ortskernsanierung“ durch Herrn Müller, Leiter des Bau- und Ordnungsamtes. In diesem Zusammenhang wurde vom Gemeinderat anschließend über eine Erweiterung des Sanierungsgebietes beraten. Mit 10 Ja-Stimmen (einstimmig) beschloss der Gemeinderat, die hierzu erforderliche vorbereitende Untersuchung in Auftrag zu geben.

Anmerkung: Der diesbezügliche Beschlusstext der BV 51/2006/GR sowie die zugehörigen Erläuterungen und Hinweise (inkl. Informationen zur Auslegung des Lageplans) sind als separate Bekanntmachung in dieser Ausgabe des Amtsblatts abgedruckt.

Anschließend erläuterte die Kämmerin Frau Bernhardt die wichtigsten Kennzahlen der im Ergebnis erfreulichen Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005. Hierzu erfolgte folgende Beschlussfassung:

Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Dezember 2006:

27. November 2006

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.

Voraussichtlicher Erscheinungstag: 7. Dezember 2006

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Oppach
verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister
verantwortlich für den Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de
Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Konto 3000 210 627
BLZ 850 501 00

Volksbank Löbau-Zittau
Konto 451 7023 901
BLZ 8559 0100

Satz, Druck und Anzeigen:
KatCom
Computersystem GmbH
Zittauer Straße 36
02689 Sohland a.d. Spree
Tel.: (03 59 36) 3 14-0
Fax: (03 59 36) 3 14-22
e-mail:
info@katcom-sohland.de
www.katcom-sohland.de

BV 52/2006/GR:

Der Gemeinderat beschließt, die Jahresrechnung 2005 wie folgt festzustellen:

1. Bereinigtes Soll jeweils bei den Einnahmen und Ausgaben
   im Verwaltungshaushalt 3.207.697,98 €
   im Vermögenshaushalt 994.334,65 €
   4.202.032,63 €
2. Summe der Solleinnahmen und Sollausgaben des kassenmäßigen Abschlusses entsprechend Anlage 1
3. Summe der gebildeten Haushaltsreste im Vermögenshaushalt
   Haushaltseinnahmereste 288.372,00 €
   Haushaltsausgabereste 459.767,24 €
4. Deckungsergebnis im Verwaltungshaushalt
   Zuführung an den Vermögenshaushalt 333.537,09 €
   Mindestzuführung nach § 22 KomHVO 71.658,85 €
5. Deckungsergebnis im Vermögenshaushalt
   Entnahme aus der allgemeinen Rücklage 65.935,66 €
   Es entstand kein Fehlbetrag.
6. Ergebnis der Haushaltsrechnung entsprechend Anlage 2
7. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung entsprechend Anlage 3

   Die Anlagen 1 bis 3 sind Bestandteile des Beschlusses.

   (10 Ja-Stimmen - einstimmig)

Anmerkung: Gemäß § 104 SächsGemO wurde die Jahresrechnung vor Feststellung durch den Gemeinderat geprüft. Die örtliche Prüfung erfolgte im Juni 2006. Der Schlussbericht des beauftragten Wirtschaftsprüfers Berthold Hußendörfer, Dresden, lag dem Gemeinderat vor.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden noch folgende Beschlüsse gefasst:

BV 53/2006/GR:

Der Gemeinderat beschließt, dass der Konzessionsvertrag über die Versorgung der Gemeinde Oppach mit Strom mit Wirkung ab 01.05.2008 mit der ENSO Strom AG abgeschlossen wird.Der Bürgermeister wird beauftragt, den Konzessionsvertrag mit der ENSO Strom AG zu unterzeichnen und die Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 102 SächsGemO zu informieren.
(10 Ja-Stimmen - einstimmig)

Anmerkung: Auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 20.04.2006 (BV 10/2006/GR) wurde der bestehende Konzessionsvertrag per 30.04.2008 beendet und ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) zum vorfristigen Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom mit 20-jähriger Laufzeit eingeleitet. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 19.05.2006 im elektronischen Bundesanzeiger.Die ENSO Strom AG bewarb sich als einziger Interessant im Verfahren.

BV 54/2006/GR:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) die Satzung zur Aufhebung der Gebührensatzung für das Gewerbeamt Oppach. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
(10 Ja-Stimmen - einstimmig)

Anmerkung: Die Satzung wird in dieser Ausgabe des Amtsblattes öffentlich bekannt gemacht.

BV 55/2006/GR:

Der Gemeinderat beschließt die ersatzlose Aufhebung der Beschlüsse Nr. 130/2002/GR vom 24.01.2002 und Nr. 189/2003/GR vom 17.04.2003 zur Festlegung über die Höhe von Verwarngeldern im Einwohnermeldeamt.
(10 Ja-Stimmen - einstimmig)

Ein weiteres Thema der Gemeinderatssitzung war der Abschlussbericht des staatlichen Rechnungsprüfungsamtes über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Oppach für die Haushaltsjahre 1991 bis 1993 sowie 1998 bis 2004 und die diesbezüglichen Folgerungen der Gemeindeverwaltung.

Von Frau Natschke, Leiterin des Hauptamtes, wurden die Anwesenden zu ersten Ergebnissen der Umfrageaktion im Amtsblatt Ausgabe September 2006 zum Haus des Gastes „Schützenhaus“ informiert. Leider kamen von 1.310 ausgegebenen Exemplaren nur 41 ausgefüllte Fragebögen zurück. Dieses unerklärliche Desinteresse der Oppacherinnen und Oppacher stieß auf großes Unverständnis bei allen Anwesenden. Obgleich die Umfrageaktion mit lediglich 3,1 % Beteiligung selbstverständlich nicht als repräsentatives Ergebnis gelten kann, werden die AG „Schützenhaus“ sowie der Gemeinderat die Hinweise und Kritikpunkte auswerten und in den weiteren Beratungen aufgreifen.

Des Weiteren wurden die Gemeinderäte vom Bürgermeister über die bis dato vorliegenden Antwortschreiben zum Beschluss des Gemeinderats vom 21.09.2006 hinsichtlich der geplanten Funktional- und Kreisgebietsreform im Freistaat Sachsen, über die Einwohnerstatistik per 30.06.2006 sowie eine *(in dieser Ausgabe des Amtsblattes abgedruckte)* Stellenausschreibung für die kommunale Kindertagesstätte in Kenntnis gesetzt.

Lebhaft und teilweise kontrovers diskutiert wurde zum Abschluss dieser Gemeinderatssitzung das „heiße Eisen“ Kreisumlage.

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oppach findet am

16. November 2006

im Ratssaal des Rathauses statt

Beginn: 19.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde im Dorf:

- am **Rathaus** (August-Bebel-Straße 32),
- an der **Sparkasse** (Dresdener Straße 8) und
- an der **Fleischerei Hensel** (August-Bebel-Straße 6)

sowie in den Ortsteilen:

- **Lindenberg/Picka** (Lindenberger Straße 71, Abzweig Wassergrundstraße),
- **Eichen** (Heidelbergstraße 46, am Vorwerkteich) und
- **Fuchs** (August-Bebel-Straße 58, Abzweig Grenzstraße/Fugauer Straße)

durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht.

Hornig, Bürgermeister

Öffentliche Auslegung

der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2007

Gemäß § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung erfolgt die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2007 der Gemeinde Oppach einschließlich des Haushaltsplanes 2007 mit Anlagen in der Zeit vom

09.11.2006 bis 17.11.2006

im Rathaus Oppach, August-Bebel-Straße 32, Zimmer 3.3.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis einschließlich 29.11.2006 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Einwände können bei der

Gemeindeverwaltung Oppach
August-Bebel-Straße 32
02736 Oppach

eingereicht werden.

Bernhardt, Kämmerin

Satzung

zur Aufhebung der Gebührensatzung für das Gewerbeamt Oppach

Auf der Grundlage von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.03 (berichtigt am 25.04.2003) hat der Gemeinderat Oppach am 19.10.2006 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Gebührensatzung für das Gewerbeamt Oppach vom 24.01.2002 wird aufgehoben.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Oppach, den 19.10.2006

Stefan Hornig
Bürgermeister

Gemeinde Oppach · Freistaat Sachsen

Erweiterung

des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ geplant

Beschluss des Gemeinderats über Durchführung vorbereitender Untersuchungen

In seiner Sitzung am 19.10.2006 beschloss der Gemeinderat:

Die Gemeinde Oppach beabsichtigt, das bestehende Sanierungsgebiet „Ortsmitte“ zu erweitern. Dazu sind die erforderlichen vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen und eine Bestandsaufnahme sowie eine Rahmen- und Maßnahmeplanung zu erstellen. Mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen wird das Projektbüro Kreißl, Radebeul, zum Angebotspreis von 4.141,20 € brutto beauftragt.

Hinweise:

Das Erweiterungsgebiet (bestehend aus vier Teilgebieten) wurde zu Zwecken der Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit bestimmt und grenzt an das ausgewiesene Sanierungsgebiet „Ortsmitte“. Im vorgesehenen Untersuchungsgebiet werden städtebauliche Missstände und Mängel vermutet. Insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung der städtischen Infrastruktur (z. B. Straßenbeleuchtung und Gehweggestaltung) sowie zur Verbesserung von Gemeinbedarfseinrichtungen (Jugendtreff) werden augenscheinlich für die städtebauliche Entwicklung als erforderlich erachtet.

Der dem Beschluss zugrunde liegende Plan zur Gebietsabgrenzung kann bis 15.12.2006 während der üblichen Dienststunden im Rathaus Oppach, Bau- und Ordnungsamt (Zimmer 1.1) eingesehen werden. Das Untersuchungsgebiet ist in dem nachfolgend veröffentlichten Lageplan (Seite 5 - unmaßstäblich verkleinert) dargestellt.

Gemäß § 138 Baugesetzbuch (BauGB) besteht folgende Auskunftspflicht:

(1) Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet, der Gemeinde oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebiets oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung erforderlich ist. An personenbezogenen Daten können insbesondere Angaben der Betroffenen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlichen und sozialen Bereich, namentlich über die Berufs-, Erwerbs- und

Gemeinde Oppach

Plan Untersuchungsgebiet für vorbereitende Untersuchungen zur Erweiterung des Sanierungsgebietes "Ortsmitte"

Legende

Sanierungsgebiet "Ortsmitte"

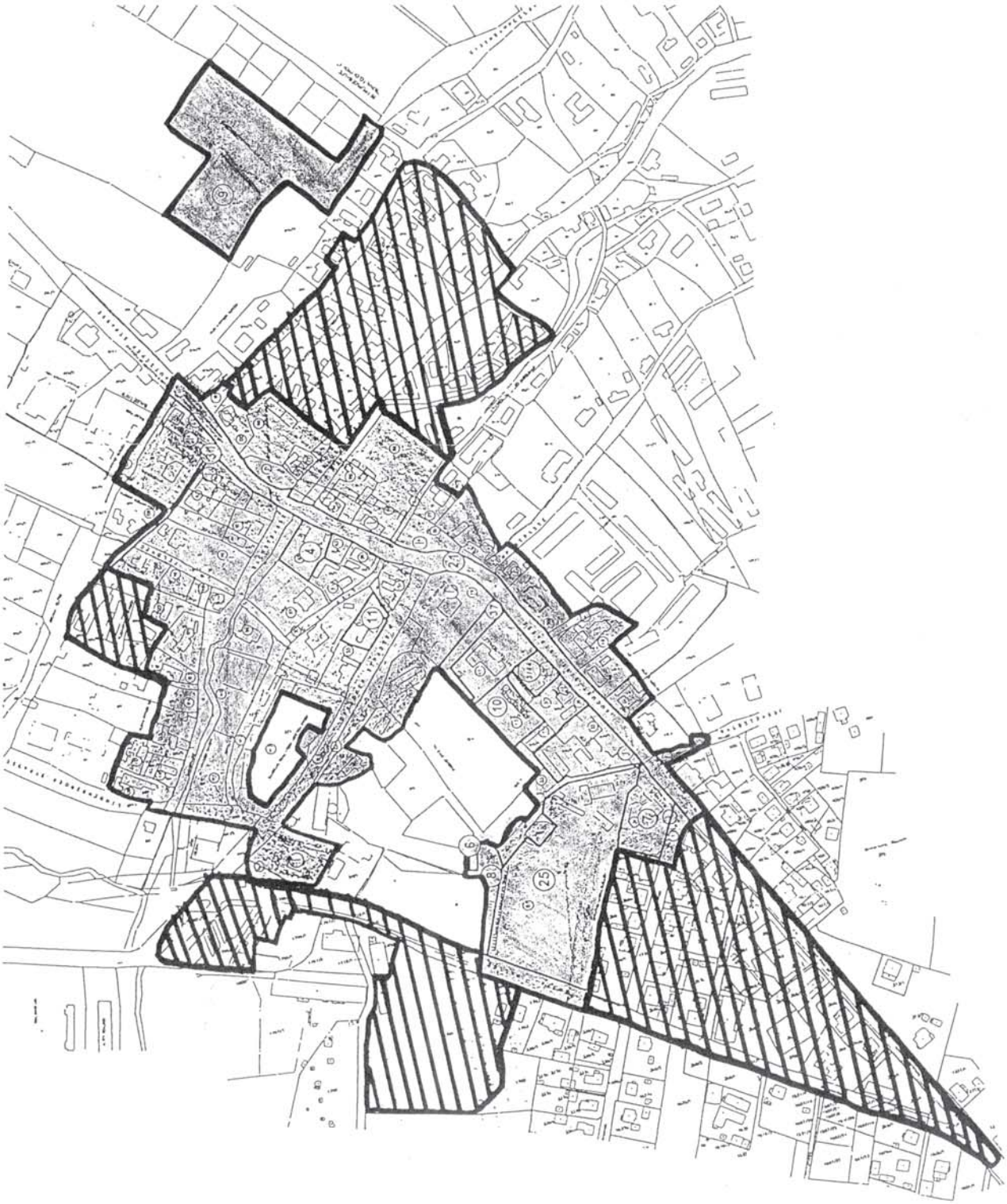
Untersuchungs-gebiet

N

erstellt:

Projektbüro Kreißl

September 2006



Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verflechtungen sowie über die örtlichen Bindungen, erhoben werden.

(2) Die nach Absatz 1 erhobenen personenbezogenen Daten dürfen nur zu Zwecken der Sanierung verwendet werden. Wurden die Daten von einem Beauftragten der Gemeinde erhoben, dürfen sie nur an die Gemeinde weitergegeben werden; die Gemeinde darf die Daten an andere Beauftragte im Sinne des § 157 sowie an die höhere Verwaltungsbehörde weitergeben, soweit dies zu Zwecken der Sanierung erforderlich ist. Nach Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets sind die Daten zu löschen. Soweit die erhobenen Daten für die Besteuerung erforderlich sind, dürfen sie an die Finanzbehörden weitergegeben werden.

(3) Die mit der Erhebung der Daten Beauftragten sind bei Aufnahme ihrer Tätigkeit nach Maßgabe des Absatzes 2 zu verpflichten. Ihre Pflichten bestehen nach Beendigung ihrer Tätigkeit fort.

(4) Verweigert ein nach Absatz 1 Auskunftspflichtiger die Auskunft, ist § 208 Satz 2 bis 4 über die Androhung und Festsetzung eines Zwangsgelds entsprechend anzuwenden. Der Auskunftspflichtige kann die Auskunft auf solche Fragen verweigern, deren Beantwortung ihn selbst oder einen der in § 383 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der Zivilprozessordnung bezeichneten Angehörigen der Gefahr strafrechtlicher Verfolgung oder eines Verfahrens nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten aussetzen würde.

Die Erweiterung des bestehenden Sanierungsgebietes „Ortsmitte“ im Ergebnis der vorbereitenden Untersuchungen bedarf eines gesonderten Satzungsbeschlusses durch den Gemeinderat.

Lohnsteuerkarten 2007

Bis zum 31.10.2006 haben alle Empfänger von Lohn und Gehalt, Provisionen, Vorruhestands- oder Altersübergangsgeld usw. die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2007 erhalten.
Sie erhalten die Lohnsteuerkarte von der Gemeinde, in der Sie am 20.09.2006 mit Hauptwohnung gemeldet waren. Wenn Ehegatten nicht für eine gemeinsame Wohnung gemeldet waren, wird die Lohnsteuerkarte von der Gemeinde ausgestellt, in der der ältere Ehegatte am 20.09.2006 mit Hauptwohnung gemeldet war.

Nach Erhalt der Lohnsteuerkarten überprüfen Sie bitte die Richtigkeit der Eintragungen:

- Geburtsdatum
- Steuerklasse
- Zahl der Kinderfreibeträge
- Religionszugehörigkeit

Sollten sich Unstimmigkeiten ergeben, wenden Sie sich bitte an das zuständige Einwohnermeldeamt.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Kinder werden nur auf der Lohnsteuerkarte berücksichtigt, wenn Sie nach dem 01.01.1989 geboren sind. Freibeträge für ältere Kinder, die sich noch in der Schul- oder Lehrausbildung befinden, werden nur durch das Finanzamt Löbau eingetragen. Gleiches gilt für die Ersteintragung von Behindertenpauschbeträgen, die ebenfalls nur vom Finanzamt vorgenommen wird.

Die Eintragung von Kindern, die nicht im Amtsbereich des Einwohnermeldeamtes Oppach gemeldet sind, erfolgt nur unter Vorlage einer steuerlichen Lebensbescheinigung (nicht älter als 3 Jahre). Diese erhalten Sie von dem Einwohnermeldeamt, wo das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist

Wir bitten alle Bürger, die künftig keine Lohnsteuerkarte für eine Erwerbstätigkeit benötigen, die bereits zugestellte Lohnsteuerkarte für das Jahr 2007 beim Einwohnermeldeamt abzugeben. Das gleiche trifft auch für weitere Arbeitsverhältnisse ausgestellte Lohnsteuerkarten der Steuerklasse 6 zu. Dies ist notwendig, um eine künftige Ausstellung nicht benötigter Lohnsteuerkarten auszuschließen.

Kramer, Einwohnermeldeamt

An alle Steuerzahler zur Beachtung!

Am 15.11.2006 sind folgende Steuern fällig:

- 4. Rate Grundsteuer A + B für 2006
- Gewerbesteuern

Vergessen Sie bitte nicht, Ihr Kassenzeichen bei der Zahlung anzugeben.

Bitte halten Sie den Zahlungstermin ein, damit Ihnen bei verspäteter Zahlung keine Säumniszinsen und Mahngebühren berechnet werden müssen. Zur Vermeidung dieser zusätzlichen Kosten empfehlen wir Ihnen das Abbuchungsverfahren.

Richter, Gemeindekasse

Ortsübliche Bekanntmachung und öffentliche Auslegung der

Jahresrechnung 2005

In der Gemeinderatssitzung am 19.10.2006 wurde der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2005 gefasst.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Jahresrechnung erfolgt durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde in der Zeit vom

08.11.2006 bis 14.11.2006

Die öffentliche Auslegung der Jahresrechnung 2005 gemäß § 88 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen erfolgt in der Zeit vom

15.11.2006 bis 24.11.2006

in der Gemeindeverwaltung Oppach, August-Bebel-Straße 32, Zimmer 3.3.

Bernhardt, Kämmerin

Stellenausschreibung

Die Gemeindeverwaltung Oppach sucht für die kommunale Kindertagesstätte „Pfiffikus“ eine/n

Erzieher/in

Die **Teilzeitstelle (20 Stunden/Woche)** ist **unbefristet** und soll **ab 01.01.2007** besetzt werden.

Von der/dem Bewerber/in werden folgende Voraussetzungen gefordert:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern aller relevanten Altersgruppen (Kinderkrippe, Kindergarten und Hort)
- selbstständiges Arbeiten nach konzeptionellen Richtlinien sowie auf Grundlage des Sächsischen Bildungsplanes
- Kreativität, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsgefühl
- Bereitschaft zu flexibler bedarfsorientierter Arbeitszeit (Springerdienst)

Vergütung, Urlaub u. ä. richten sich nach den tariflichen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (inkl. tabellarischer Lebenslauf, Foto, Zeugnisse u. ä.) senden Sie bitte bis spätestens **27.11.2006** an:

Gemeindeverwaltung Oppach
Bürgermeister
August-Bebel-Str. 32
02736 Oppach

Unvollständige bzw. verspätet eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Film “600 Jahre Oppach”

Nach langen Jahren der vergeblichen Suche konnte Bürgermeister Hornig im Februar 2006 einen historischen Schatz in den Besitz der Gemeinde Oppach bringen: 4 Rollen mit 16-mm-Filmen über die Feierlichkeiten zur 600-Jahr-Feier der Gemeinde Oppach aus dem Jahr 1936. Herr Rudolf „Rudi“ Noack überantwortete die von ihm bis dato aufbewahrten Filmrollen seiner Heimatgemeinde Oppach als kostenlose Schenkung. Nochmals herzlichen Dank dafür!

Die 70 Jahre alten Filme waren in z. T. schon bedenklichem Zustand. Um die historisch einmaligen Aufnahmen der Nachwelt erhalten zu können, wurden die Filme durch eine Fachfirma umgehend digitalisiert, was eine Nachbearbeitung möglich machte. Diese Nachbearbeitung war allein schon aus dem Grunde notwendig, weil jemand aus falsch verstandenem Geschichtsbewusstsein sämtliche Szenen mit Symbolen der NS-Zeit aus dem Film herausgeschnitten hatte. Glücklicherweise wurden diese Filmabschnitte damals nicht vernichtet, sondern (mit deutscher Gründlichkeit…) auf einer separaten Filmrolle zusammengeschnitten. Auch diese Filmrolle gehört zur o. g. Schenkung. Die Original-Rollfilme wurden mittlerweile im Gemeindearchiv sachgerecht eingelagert.

Durch akribisches Puzzlen und Sortieren der verschiedenen Szenen am Computer sowie unter Zuhilfenahme noch vorhandener Regieanweisungen der Filmmacher wurden alle Filmteile ausnahmslos wieder zusammengefügt. Den Hauptanteil an der sehr zeitaufwendigen Nachbearbeitung und musikalischen Vertonung des Films erbrachte übrigens Max Hornig (19). So entstand ein nunmehr wieder kompletter Film mit einer Länge von reichlich 56 Minuten, der neben den eigentlichen Feierlichkeiten des 600-jährigen Ortsjubiläums viele andere interessante Details beleuchtet, z. B. das ortsansässige Handwerk und Gewerbe sowie etliche Oppacher Originale.

Der Film „600 Jahre Oppach“ soll nach einer bereits erfolgten Voraufführung im Verein Freundeskreis Heimatgeschichte nunmehr auch der interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden:

Termin: **Sonntag, 19. November 2006**
Beginn: **16.00 Uhr**
Ort: **Haus des Gastes „Schützenhaus“ Oppach**

Zur Deckung der bisherigen Unkosten bei der Digitalisierung des Films wird eine Eintrittsgebühr von **2,- €** erhoben. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Bei Interesse kann im Anschluss an die Vorführung der Film als DVD und/oder Video bestellt werden. Auf diese Weise soll auch der tatsächliche Bedarf ermittelt werden, um nicht „ins Blaue hinein“ Kopien anfertigen zu lassen, auf denen die Gemeindeverwaltung dann wie bei früheren Filmproduktionen sitzen bleibt.

Auf Ihr Interesse für Oppacher Zeitgeschichte und Ihr Kommen am 19.11.2006 freut sich Ihr Bürgermeister

Stefan Hornig.

Titelseite (Ausschnitt) der Oberlausitzer Heimat-Zeitung - Reichenau, Juni 1936.

Problem-müllsammlung

Am Freitag, dem 10. November 2006, steht in der Zeit von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr das Schadstoffmobil zur Entgegennahme Ihres Problemmülls **hinter der Bushaltestelle „An der Auemühle“.**

Abfuhrtermin

Gelbe Tonne

Vorabinformation für Dezember:

Dienstag, 5. Dezember 2006

Freiwillige Feuerwehr Oppach

Termine der nächsten Dienste:

10.11. ➟ 17.00 Uhr
Absicherung Martinsfest der Kita „Pfiffikus“
verantwortlich: Kam. H. Schütze

16.11. ➟ 19.00 Uhr
Jahresbericht der Wehrleitung vor dem Gemeinderat
verantwortlich: Kam. P. Kunze

21.11. ➟ 19.00 Uhr
Dienstsport
verantwortlich: Kam. H. Schütze

01.12. ➟ 19.00 Uhr
Die Gruppe im Abschnitt/Einsatz
verantwortlich: Kam. P. Kunze

Martinsfest im Pfiffikushaus

Kommt, wir woll’n Laterne laufen,
zündet eure Kerzen an!
Kommt, wir woll’n Laterne laufen,
Kind und Frau und Mann.

Kommt, wir woll’n Laterne laufen,
das ist unsere schönste Zeit.
Kommt, wir woll’n Laterne laufen,
alle sind bereit!

Hell wie Mond und Sterne
leuchtet die Laterne
bis in weite Ferne
übers ganze Land.

Kommt, wir woll’n Laterne laufen,
bis das letzte Licht verglüht.
Kommt, wir woll’n Laterne laufen,
singt mit uns das Lied.

Deshalb laden wir euch recht zahlreich am **10.11.06** um 17.00 Uhr ein, um mit uns am Pfiffikushaus Laterne zu laufen.

Zu ein paar schönen gemeinsamen Stunden am Martinsfeuer bei Musik und vielen köstlichen Leckereien freuen wir Erzieherinnen uns auf euch, eure Eltern und eure Freunde.

Kommt warm verpackt mit guter Laune und einem Lampion! Die Großen unter euch können schon vorher im Kinderhaus Fackeln käuflich erwerben.

Mit Musikkapelle geht es dann durch die Straßen, bis das letzte Licht verlischt.

Die Erzieherinnen der Kita Pfiffikus

Hinweis der Polizei

Es sind z. Zt. wieder Personen unterwegs, die sich ohne Genehmigung und Wissen der Besitzer bzw. Mieter Zutritt in Häuser und Wohnungen verschaffen, um Diebstahlhandlungen zu begehen.

Bitte verschließen Sie auch tagsüber Ihre Türen - auch die **Hintertüren**!

PHM Nitsch

Hinweis

zur Nutzung der Parkplätze auf dem Gelände der Grundschule

In den letzten Wochen ist vermehrt festgestellt worden, dass die Parkplätze vor der Grundschule auch in den Früh- und Vormittagsstunden von Friedhofsbesuchern belegt werden.

Wir weisen hiermit nochmals darauf hin, dass die Parkplätze auf dem Schulgelände **keine** allgemein öffentlichen Parkplätze sind und in der Zeit **von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr nur für den Schulbetrieb** zur Verfügung stehen.

Friedhofsbesucher benutzen bitte die extra für diesen Zweck gebauten **Parkplätze an der Totenhalle**, die über die Kastanienallee (B 98) zu erreichen sind.

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass aus Sicherheitsgründen auf allen als **Feuerwehrzufahrt** gekennzeichneten Wegen und Plätzen **absolutes Parkverbot** besteht!

Wir bitten um zukünftige Beachtung! Kontrollen zur Einhaltung werden durchgeführt.

Müller, Bau- und Ordnungsamt

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
– Arbeit für den Frieden –

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. wurde nach dem Ersten Weltkrieg 1919 von einer kleinen Gruppe durch Kriegserlebnisse bewegter Menschen gegründet.

Kriegsgräberfürsorge ist heute überall in der Welt staatlich organisiert und finanziert. Heute unterstützen 1,3 Millionen Mitglieder und Spender den Volksbund. Mit ihren Beiträgen und Spenden sowie den Erträgen der Haus- und Straßensammlung, welche in diesem Jahr im Zeitraum **3. – 19. November 2006** stattfindet, finanziert der Volksbund seine Arbeit.

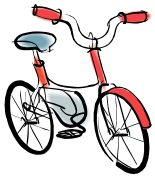
Dank der Unterstützung von Mitgliedern, Spendern und Sammlern wurden in den letzten Jahren über 190 Friedhöfe des Zweiten Weltkrieges und 170 Anlagen aus dem Ersten Weltkrieg in Ost-, Mittel- und Südosteuropa wieder hergerichtet bzw. neu angelegt.

Danke für Ihre Hilfe!

AUS DER PESTALOZZI-MITTELSCHULE BERICHTET

Achtung! Wichtige Mitteilung!

Vor den Herbstferien fand an der Pestalozzi-Schule eine Sicherheitskontrolle der Fahrräder unserer Schüler durch die Polizei statt.



80% (!) der Fahrräder hatten Mängel. So waren z. B. die Bremsen oder das Licht nicht in Ordnung. Außerdem fehlten Reflektoren oder die Klingel, die ebenfalls zu einem verkehrssicheren Fahrrad gehören.

Wir bitten alle Eltern dringend, unbedingt auf die Sicherheit der Fahrräder ihrer Kinder zu achten und die Ausstattung zu vervollständigen. Sollten bei einer erneuten Kontrolle immer noch Mängel festgestellt werden, kann das Fahrrad auch eingezogen werden.

Die Messe „Modell-Hobby-Spiel" in Leipzig

Diese Leipziger Messe fand vom 29.09.- 03.10.2006 statt. Sie wurde auch von Schülern aus unserer Schule besucht. Die Neigungskurse Spiel und Bewegung und Schulhausgestaltung sowie die Klassen der Lernstufe 6 nahmen teil. Nach einer zweieinhalbstündigen Busfahrt war es geschafft. Alle Schüler stürmten aus dem fahrbaren Untersatz. Auch die Lehrer waren froh, angekommen zu sein. Frau P. Nitsche, Frau I. Bergmann, Frau S. Israel, Herr T. Weiß und Herr G. Schade begleiteten uns. Alle nahmen ihre Klassen entgegen und zogen los. In den verschiedenen Messehallen befanden sich Ausstellungen mit Spielen und Bastelideen. Des Weiteren waren Automodelle zu bewundern. Eine Fahrt mit einer historischen Eisenbahn war ebenfalls möglich. Nachdem die Besichtigung der Hallen erfolgreich abgeschlossen war, traten wir gegen 15.15 Uhr die Heimreise an. Nach einem Zwischenstopp bei McDonald's, der nach langem, intensivem Quengeln der Schüler stattfand, ging die Fahrt weiter in Richtung Heimat. Die meisten Schüler mussten umsteigen, denn die Busse fuhren in unterschiedliche Richtungen weiter. An der Schule angekommen, wurden viele von ihren Eltern abgeholt. Die Kinder, die in Richtung Oppach, Beiersdorf und Schönbach weiterfuhren, hatten einen etwas längeren Tag als alle anderen. Im Endeffekt kamen alle heil nach Hause und hatten dort viel zu erzählen.

Marie E.

Spiele – mehr als nur ein Zeitvertreib

Zu diesem Thema fand in der Woche vom 02.-06.10.06 der fächerverbindende Unterricht der 6. Klassen statt. Den Auftakt bildete der Besuch der Messe „Modell-Hobby-Spiel" in Leipzig.

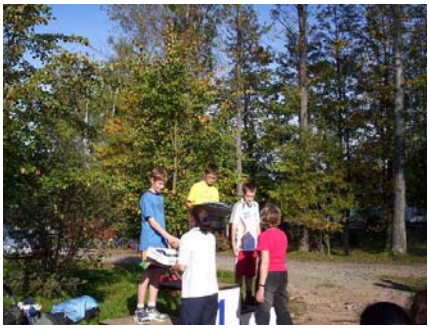
Die Fächer Sport, Ethik, Religion und Technik/Computer gestalteten dann den Unterricht von Mittwoch bis Freitag. Verschiedenste Spiele wurden ausprobiert, z.B. ein Geländespiel und diverse Brettspiele, es entstand ein Regelheft für das Handballspiel. Die Schülerinnen und Schüler stellten ein Tangram-Spiel aus Holz her und arbeiteten am Bau eines Kuchenrades.

Dass man beim Spielen auch etwas lernt, haben die meisten gar nicht gemerkt. Im Vordergrund stand die Erziehung zu Teamfähigkeit, Fairness, Geduld, Konzentration und Kreativität. Die Schüler waren begeistert bei der Sache und konnten auch eigene Ideen umsetzen. Für alle Beteiligten war es eine gelungene Woche.

„Über Stock und Stein“

Am 11.10.2006 fand im Wald hinter dem Freibad Neusalza-Spremberg unser Crosslauf statt. Eingeladen hatten die Sportlehrer unserer Schule.

Viele Schüler nahmen freiwillig an diesem Lauf teil. Die Strecke war für die Klassen 7-10 etwas länger als für die Klassen 5 und 6. Streckenposten, Lehrer und auch Schülern der Klasse 9, wiesen den Läufern den Weg durch den Wald. Gewertet wurde klassenstufenweise und nach Mädchen und Jungen getrennt.



Außerdem geht der Crosslauf mit in die Wertung für die „Sportlichste Klasse“ im Schuljahr ein. Wer die meisten Teilnehmer hatte, bekommt auch die meisten Punkte. Und wer dann noch einen der ersten drei Plätze für sich verbuchen kann, hat noch mehr Zähler auf seinem Konto. Zur Siegerehrung gab es tolle Preise und weil auch das Wetter mitspielte, war es ein gelungener, sportlicher Nachmittag.

Deutscher Frauenring e.V.

DFR “Oberlausitz” e.V. - Oppach

Wer Lust zu unseren Veranstaltungen mit viel Spiel, Spaß und Sport hat ist hiermit herzlichst zu nachfolgenden Terminen eingeladen

jeden Montag 15.00 Uhr

Sport im Altenpflegeheim

jeden Donnerstag 11.15 bis 12.15 Uhr

Kinderbetreuung in der Oppacher Schule

Dienstag 07.11.

09.30 Uhr Basteln im Altenpflegeheim
13.00 Uhr Kreativzirkel

Mittwoch 08.11. 14.30 Uhr

Frauencafe in der Grundschule; Frau Wittig von der Rentenversicherung spricht über wichtige neue Details zur Rente

Samstag 11.11.

Teilnahme an der Eröffnung der Karnevalszeit durch den Faschingsclub

Mittwoch 15.11.

15.00 Uhr Musikalischer Nachmittag im Stützpunkt Ebersbach mit Senioren aus Wilthen (Gestaltung Ebersbach)

Donnerstag 16.11.

10.00 Uhr Seniorensport im Mittelweg 10
14.30 Uhr Musikalischer Nachmittag im Altenpflegeheim Oppach (Gestaltung Ebersbach)

Dienstag 21.11.

09.30 Uhr Spiele im Altenpflegeheim
09.30 Uhr Herstellen von Gestecken zum Totensonntag

Dienstag 28.11.

09.30 Uhr Herstellen von Gestecken zum Advent

Mittwoch 29.11.

14.30 Uhr Geburtstagsfeier in der Grundschule; Alle Jubilare des Monats November sind herzlich eingeladen, Rückmeldung bitte bis Freitag, **24.11.2006**
Sponsor ist die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Donnerstag 30.11

10.00 Uhr Seniorensport im Mittelweg 10

VORSCHAU DEZEMBER:

Sonntag 03.12. 15.00 Uhr

Auf zum Weihnachtsmarkt in Oppach; Wir zeigen das Märchen „Tischlein deck dich“

Dienstag 05.12.

09.30 Uhr Weihnachtliches Basteln im Altenpflegeheim
13.00 Uhr Kreativzirkel

****

Herzliche Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Die Gemeindeverwaltung möchte Sie recht herzlich zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier

am Samstag,
dem 9. Dezember 2006,
um 14 Uhr

ins Haus des Gastes „Schützenhaus“ Oppach einladen.

Liebe Senioren!

(hier sind auch die „jungen“ Senioren angesprochen!)

Wir möchten Sie wieder einmal mit einem schönen Weihnachtsprogramm unterhalten und es wäre schön, Sie zahlreicher als die vergangenen Jahre begrüßen zu dürfen. Es wird viel Zeit, Mühe und nicht zuletzt auch Geld investiert, um Ihnen ein paar schöne vorweihnachtliche Stunden bieten zu können.

Bei Kaffee und Stollen können Sie in gemütlicher Runde der musikalischen Unterhaltung mit humorvollenTexten und Liedern, präsentiert von Peter Pohl aus Löbau, folgen.

Danach wird Sie Herr Pohl mit seiner Tanzmusik erfreuen. Bewirten werden Sie wieder unsere freiwilligen Helfer.

Um diese Weihnachtsfeier gut vorbereiten zu können, möchten wir Sie bitten, ab dem 15.11.2006 Ihre Platzreservierungen entweder persönlich im Rathaus Zimmer 2.5 oder telefonisch unter 3 83 24 anzumelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Regine Hengst

Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

08.11	Luzia Holfeld	zum 79.
08.11.	Josef Elstner	zum 77.
08.11.	Fritz Degner	zum 71.
09.11.	Martin Horke	zum 89.
09.11.	Irmgard Herbrich	zum 78.
11.11.	Josefine Ohme	zum 80.
11.11.	Hildegard Stritzke	zum 74.
11.11.	Heinz-Werner Koch	zum 70.
12.11.	Herbert Scholze	zum 87.
12.11.	Rudolf Grünwald	zum 81.
15.11.	Ilse Bär	zum 83.
17.11.	Margarete Tammer	zum 73.
18.11.	Günter Petzold	zum 72.
19.11.	Hans Schulze	zum 77.
20.11.	Dorothea Holfeld	zum 76.
21.11.	Hildegard Kade	zum 77.
21.11.	Gisela Otto	zum 71.
22.11.	Margarete Hentschel	zum 74.
23.11.	Lisbeth Gnauck	zum 94.
24.11.	Arndt Wadewitz	zum 79.
25.11.	Wilfried Stütz	zum 70.
26.11.	Hermann Böhm	zum 92.
26.11.	Hans Jährig	zum 84.
28.11.	Gisela Schiewek	zum 71.
29.11.	Gisela Balko	zum 76.
30.11.	Siegfried Förster	zum 78.
01.12.	Helmut Palmer	zum 79.
05.12.	Heinz Klippel	zum 80.
06.12.	Hildegard Jentsch	zum 86.
07.12.	Frida Tempel	zum 86.
07.12.	Renate Kalies	zum 81.
07.12.	Kurt Passoke	zum 80.

sowie unseren Heimbewohnerinnen:

19.11.	Ingeborg Dutschke	zum 84.
19.11.	Hildegard Gampe	zum 84.
21.11.	Ingeborg Schmidt	zum 83.
24.11.	Erna Totschke	zum 84.
28.11.	Margarete Neisser	zum 82.
06.12.	Christa Gloßmann	zum 76.

Geburtstag

Aufmarschiert und Hereinspaziert!

Wie jedes Jahr, so findet auch diesmal der Faschingsauftakt mitten in unserem Ort statt … nämlich am Rathaus!

Wie viele treue Anhänger des Oppacher Narrenbundes wissen, beginnen wir mit dem **Sturm auf´s Rathaus**

➟ ➟ ➟ am **11.11.2006** pünktlich **11.11 Uhr**!

Von „A“ wie „Anfang“ bis „Z“ wie „Zeit mitbringen“ wird ein kleines, aber für gute Laune sorgendes Programm von den Akteuren des ONB geboten!

Dabei gibt es für die ganze Familie etwas für die Ohren und die Augen … und vorausgesetzt Sie sind für einen „Rundgesang“ bereit!?

Wir Mitglieder des Narrenbundes laden alle – ob groß oder klein – zu diesem Spektakel ein!

Und wen wir am Rathaus nicht begrüßen können, dem reichen wir am ➟ ➟ ➟ **Abend** des **11.11.2006** im Haus des Gastes „Schützenhaus“ die Hand!

Da erwartet Sie die erste Veranstaltung der 11. Saison – Beginn ist um **19.19 Uhr**!

Karten für 7 Euro bekommen Sie in der Quelle-Agentur Hölzel in Oppach, bei der Bäckerei Fromm in Beiersdorf und natürlich an der Kasse im Haus des Gastes „Schützenhaus“ in Oppach.

Unter dem Motto „Ordnung muss sein“ kann man sich viel vorstellen, aber besser ist, Sie lassen sich einmal von den Gedanken des Oppacher Narrenbundes zu diesem Thema inspirieren!

Deshalb bleiben Sie gesund und feiern am 11.11.2006 mit dem *Oppacher Narrenbund!*

Trainer Jürgen Heidler zurückgetreten

Nach dem Rücktritt von Trainer Jürgen Heidler möchte sich die erste Männermannschaft des FSV Oppach sowie die Vereinführung auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei Jürgen Heidler für seine geleistete Arbeit im Verein bedanken.
DANKE JÜRGEN!

Der Verein wird in den nächsten Wochen den Markt sondieren und einen geeigneten Nachfolger benennen.

Nach sechs Partien ohne Punktspielsieg konnte die erste Männermannschaft im Heimspiel gegen den SSV Neustadt-Hohwald mit 3:0 den zweiten Saisonsieg einfahren, die Treffer erzielten unsere Stürmer Štefan Mihálik (7./45.) und Michael Siede (84.).

Und auch im November will die Mannschaft weiter Boden auf die Abstiegsregion gut machen. Dazu ist aber die Unterstützung der Zuschauer und Fans nötig.

Stürmer Štefan Mihálik beim Torschuss

Die letzen Spiele der Hinrunde:

Auswärtsspiel in Hoywoy:

Im Spiel bei der **SpVgg Hoyerswerda 1919** ist Kampfgeist gefragt, um den unbequemen Gegner im Abstiegskampf hinter sich zu lassen. Anstoß auf dem Sportplatz „Am Adler“ ist am **Samstag**, dem **11.11.2006, um 14.00 Uhr**.

Heimspiel gegen Lessingstädter:

Am **Samstag**, dem **18.11.2006** trifft unsere FSV-Elf im Heimspiel am Lindenberg auf die Mannschaft des **SV Einheit Kamenz**. Die letzten Duelle zwischen den beiden Teams waren immer von Spannung und spielerisch guten Leistungen geprägt. Anstoß gegen die Lässingstädter ist um **14.00 Uhr**.

Bezirkspokal-Viertelfinale:

Die Begegnungen des Viertelfinales standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest! Gespielt wird am Mittwoch, dem **22.11.2006** um **13.00 Uhr.** Die genauen Ansetzungen entnehmen sie bitte der aktuellen Tagespresse.

Zu Gast beim Ex-Meister:

Beim Spiel im Heinz-Steyer-Stadion trifft unsere Vertretung auf den Deutschen Fußball-Meister von 1943 und 1944, den **Dresdner SC**. Anstoß in der Landeshauptstadt ist am **Samstag,** dem **25.11.2006** um **14.00 Uhr**.

Aufsteiger am Lindenberg:

Mit dem **Heidenauer SV** empfängt unsere Truppe den zweiten Aufsteiger der Saison. Das Team von Trainer Uwe Kuhl konnte die ersten sieben Punktspiele der laufenden Saison gewinnen, unsere Mannschaft ist also gewarnt. Anstoß im Stadiongelände am Lindenberg ist am **Samstag**, dem **02.12.2006** um **13.30 Uhr**.

Sonntagsspiel in „Schiebock“:

Im letzten Spiel der Hinrunde muss unsere Mannschaft beim **Bischofswerdaer FV 08** Farbe bekennen. Der Landesligaabsteiger möchte die Punkte gern in „Schiebock“ behalten, aber das möchte unsere Elf verhindern. Anstoß ist am **Samstag**, dem **10.12.2006** um **13.30 Uhr**.

II. Männermannschaft – Restprogramm:
11.11.2006 – 14.00 Uhr - Zittauer SV - FSV Oppach II
18.11.2006 – 12.00 Uhr - FSV Oppach II - TSV 1861 Spitzkunnersdorf
25.11.2006 – 14.00 Uhr - Hirschfelder SV - FSV Oppach II
02.12.2006 – 11.30 Uhr - FSV Oppach II - ZSG Jonsdorf
09.12.2006 – 13.30 Uhr - SpVgg. Ebersbach - FSV Oppach II

A-Jugend – Restprogramm:
19.11.2006 – 10.30 Uhr - FSV Oppach - SpG SG Leutersdorf
03.12.2006 – 10.30 Uhr - FSV Oppach - Bertsdorfer SV
10.12.2006 – 10.30 Uhr - SpG SV Horken Kittlitz - FSV Oppach

C-Jugend – Restprogramm:
11.11.2006 – 09.00 Uhr - SpG Herrnhuter SV 90 - SpG FSV Neusalza-Spremberg/FSV Oppach
19.11.2006 – 11.00 Uhr - SpG Bertsdorfer SV - SpG FSV Neusalza-Spremberg/FSV Oppach
25.11.2006 – 09.00 Uhr - SpG FSV Neusalza-Spremberg/ FSV Oppach - FSV Oderwitz 02

D-Jugend – Restprogramm:
12.11.2006 – 10.00 Uhr - SpG SpG FSV Oppach/FSV Neusalza-Spremberg - FSV Oderwitz 02
19.11.2006 – 11.00 Uhr - SpG SpG FSV Oppach/FSV Neusalz-Spremberg - SpG TSV 1890 Ruppersdorf
25.11.2006 – 09.00 Uhr - SpG ESV Lok Zittau - SpG FSV Oppach/FSV Neusalza-Spremberg

E-Jugend – Restprogramm:
11.11.2006 – 09.00 Uhr - SG Medizin Großschweidnitz - FSV Oppach
19.11.2006 – 09.00 Uhr - FSV Oppach - SV Horken Kittlitz
25.11.2006 – 09.00 Uhr - Schönbacher FV - FSV Oppach

F-Jugend – Restprogramm:
12.11.2006 – 09.00 Uhr - FSV Oppach - SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf
25.11.2006 – 09.00 Uhr - FSV Oppach - FC Oberlausitz Neugersdorf

Georg Schröer

Alles Liebe und Gute vom TSV Beiersdorf e. V. (Streichelzoo Oppach) für Ihre Unterstützung.

Zur Zeit haben wir 39 Katzen, davon einige ältere Semester. Wir würden uns sehr freuen, wenn diese Miezen auch ein liebevolles Zuhause fänden. Das Katzenfutter ist also sehr knapp - und 95 % davon müssen wir selbst tragen.

Leider hatten wir wieder einmal Pech mit dem Wetter zu unserer Waschbärentaufe. Es hat bis in den Nachmittag hinein sehr stark geregnet.
Einige Tierschutzkinder mit ihren Eltern waren aber anwesend.
“Paula & Paulinchen” wurden aber trotzdem am 7.10 von Herrn Ullrich mit Sekt getauft. Die beiden fanden das sehr interessant und haben sehr lieb reagiert, denn sie sind ausgesprochen neugierig.

Der Winter kommt jetzt langsam auf uns zu und die Tiere müssen gut versorgt werden. Das schaffen wir aber nur gemeinsam mit Ihnen, liebe Tierfreunde.

Leider sind auch einige Katzen erkrankt (Verletzungen und Schnupfen). Die meisten sind ja Fundtiere und man weiß nicht, was sie vorher alles durchgemacht haben. Deshalb steht fast täglich ein Tierarztbesuch auf dem Plan.

Bitte bleiben Sie uns deshalb auch weiterhin gewogen.

Mit vielen Grüßen
Ihr TSV Beiersdorf

Telefon 03 58 72 / 4 07 22
oder 03 58 72 / 4 15 45
und 0172 / 35 33 476
Öffnungszeiten: 9 - 11.00 Uhr
und 14 - 17.00 Uhr
Spendenkonto:
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00
www.mietzekatz.2xt.de

Tag der offenen Tür

Das berufliche Schulzentrum Zittau lädt euch und eure Eltern zum Tag der offenen Tür ein.

Was haben wir zu bieten?

Lehrer und Schüler stellen die verschiedenen Ausbildungsrichtungen unserer Schule vor und haben für jeden ein offenes Ohr!

Die Fachräume und Werkstätten können an diesem Tag besichtigt werden.

Wir bilden aus:

- Berufliches Gymnasium
- Fachoberschule
- Berufsfachschule im Bereich Technik
- Duale Berufsausbildung im Bereich Technik
- Berufsvorbereitende Maßnahmen

Wann? am 11. November 2006 von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Wo? im BSZ Zittau, Hochwaldstraße 21 a

Kommt vorbei – es lohnt sich!

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinden

05.11.06 21. SO. N. TRINITATIS
08:30 Predigtgottesdienst in Oppach
10:00 Predigtgottesdienst in Taubenheim

12.11.06 DRITTLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES
10:00 Kirchweihfestgottesdienst mit Abendmahl in Taubenheim

19.11.06 VORLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES
10:00 Predigtgottesdienst in Oppach
08:30 Predigtgottesdienst in Taubenheim

26.11.06 EWIGKEITSSONNTAG
08:30 Predigtgottesdienst mit Gedenken an Verstorbene in Oppach
10:00 Predigtgottesdienst mit Gedenken an Verstorbene in Taubenheim

03.12.06 1. ADVENT
10:00 Familiengottesdienst in Oppach

Kindergottesdienst in der Regel bei den Gottesdiensten um 10:00 Uhr

und zu weiteren Veranstaltungen für Oppach und Taubenheim

Seniorennachmittag
Dienstag 07.11./05.12.06 **15:00** Uhr
Pfarrhaus Oppach

Bibelgesprächsabend
Dienstag 17.10./14.11.06 **19:30** Uhr
Pfarrhaus Oppach

Kirchenmäuse
Mittwoch 15./29.11.06 **09:30** Uhr
Pfarrhaus Oppach

Männerabend
Dienstag 21.11.06 **19:30** Uhr
Pfarrhaus Taubenheim

Kirchenchor
donnerstags **19:30** Uhr
Pfarrhaus Oppach
jeden 1. Do. im Monat **19:30** Uhr
Pfarrhaus Taubenheim

Junge Gemeinde
freitags aller 14 tage **19:30** Uhr
Waschhäusl Oppach

Frauenkreis
jeden 1. Fr. im Monat **19:30** Uhr
Pfarrhaus Taubenheim

Monatsspruch November
Gott spricht:
Seht, ich mache alles neu.
Offenbarung 21,5

Ein Stern leuchtet hell...

Nachdem unsere Kirche bereits im Inneren saniert wurde, neigen sich auch jetzt die Außenarbeiten ihrem Ende entgegen. Wir sind froh, dass wir das alles schaffen konnten. Es sei an dieser Stelle auch schon einmal für alle Spenden gedankt. Bald wird auch das Gerüst fallen und dann gehen wir mit Riesenschritten dem 1. Advent entgegen.

Der **verstärkte Oppacher Posaunenchor** wird uns vor der Kirche am Sonnabend vorher – **2. Dezember nach dem 17.00 Uhr-Geläut** – mit Liedern auf die Adventszeit einstimmen. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Hell soll auch vom Turm der Kirche wieder ein (neuer) Adventsstern leuchten.
Um dies ermöglichen zu können, wurde dieser vom Kirchenvorstand gesponsert.

Nach den grauen Novembertagen wollen wir uns auf die Weihnachtszeit freuen und einmal innehalten vom Stress des Alltags.

M. Heinke

Schön war's...

So schrieben wir ins Gästebuch des evang. Begegnungszentrums „Lindenhof“ in Neinstedt im Harz - und alle Teilnehmer setzten ihren Namen darunter!

Eine Gruppe aus unserer Kirchgemeinde kam mit Pfr. Mory vom 6. bis 8. Oktober zum Treffen der beiden Partnergemeinden - Oppach und Schwanewede - auf halber Strecke zusammen. So war es für jede Autobesatzung 320 km für eine Strecke. Wir waren 24 Teilnehmer beieinander.

Die Begegnung stand unter dem Thema: „Die Bedeutung der Kirchgemeinden im Leben der Christen und auch der Kommunen“. Das klingt sehr gewaltig, war es aber nicht! Es wurde ganz einfach über „Kirchgemeinde heute und morgen“ auf unterschiedliche Weise nachgedacht. Dabei verstand es Pastor Greving aus Schwanewede mit seiner Gitarre, uns alle zum fröhlichen Singen zu motivieren und Gemeinschaft unter Gottes Wort und Sakrament zu leben.

Die Abende klangen dann in geselliger Runde im „Gewölbekeller“ des Hauses aus.

Den Sonnabend gestalteten wir als einen „Kultur-Erlebnistag“ in Quedlinburg. Der Stadtführer zeigte uns Sehenswürdigkeiten der mittelalterlichen Kaiserstadt, die bereits im Jahre 922 erwähnt wurde. In den engen Gassen der Altstadt finden sich zahlreiche Zeugnisse alter Baukunst, die bis ins 14. Jahrhundert zurückgeht.

Teile der alten Stadtmauer und die ehrwürdige Stiftskirche aus dem 12. Jahrhundert, sowie das Rathaus, erzählen die Geschichte der Stadt. In einer ganz romantischen Brauerei stärkten wir uns dann zu Mittag.

Eine Gruppe der Teilnehmer erkundete die Stadt per Touristen-Kleinbahn, natürlich auch mit fachkundiger Erklärung.

Am Sonntag feierten wir dann gemeinsam Gottesdienst in der Dorfkirche zu Neinstedt. Am Giebel der Kirche findet sich die Jahreszahl von 1564. Demzufolge war auch die Inneneinrichtung der Kirche sehr beeindruckend.

Nach einer Kaffeestunde am Nachmittag und einer Schlussrunde ging es wieder in Richtung Heimat.

Alle Teilnehmer waren dafür, die Treffen in entsprechender Weise fortzusetzen.

U. Martin

Pfarramt Oppach
Tel.: 035872/ **33 167**
Fax: 035872/ **35 789**
Homepage: www.kirche-oppach.de

Katholische Pfarrei St. Antonius Oppach

Sonntagsgottesdienste werden immer gefeiert am Samstag um 17.00 Uhr im ev. Pfarrhaus Taubenheim und am Sonntag in der kath. Pfarrkirche Oppach um 7.45 Uhr und um 10.00 Uhr.

Am **Donnerstag, dem 16. November**, ist im Oppacher Pfarrsaal ein **Vortrag** des Pfarrers zum bevorstehenden **ökumenischen Besuch des Heiligen Vaters Papst Benedikt XVI. beim Patriarchen von Konstantinopel.** Der Papst besucht die unterdrückten Christen in der Türkei und wallfahrtet zum Sterbeort der Muttergottes in Ephesos. Hier wurde auf Konzilen unser Glaube formuliert. **Beginn ist um 19.30 Uhr.**

Am Sonntag, dem 19. November, halten wir in den Gottesdiensten den **Diaspora-Sonntag**.
Das St. Bonifatius-Werk bittet uns um eine hochherzige Geldspende (Kollekte). Wenn uns nicht auf diese Weise vor vielen Jahren ebenfalls geholfen worden wäre, so hätten wir heute in unserer Pfarrgemeinde kein steinernes Gotteshaus. Damals haben uns die Christen in den alten Bundesländern über das Bonifatius-Werk geholfen. Jetzt helfen wir mit unserem Spenden anderen Gemeinden

Am letzten Sonntag im alten Kirchenjahr, am **Hochfest Christkönig**, dem **26. November**, wird unser Kirchenchor gemeinsam mit dem Schirgiswalder Kirchenchor um **17.00 Uhr** in der **kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt** zu **Schirgiswalde** die „**Krönungsmesse“ von Wolfgang Amadeus Mozart** aufführen.

Am **Ersten Adventssontag**, dem **3. Dezember**, ist nachmittags um **15.00 Uhr** im **Oppacher Pfarrsaal Rentnernachmittag.** Alle unsere älteren Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

Am **Montag, dem 4. Dezember,** ist um **18.30 Uhr (!)** im **Pfarrsaal** ein **Gemeindeabend mit unserem H. Herrn Weihbischof Georg Weinhold.** Eingeladen sind die **Firmlinge,** deren **Paten und Eltern** und **die ganze Gemeinde.**

Werktagsgottesdienste sind am Dienstag und am Donnerstag um 8.30 Uhr in Neusalza-Spremberg (Obermarkt 5), am Mittwoch um 8.00 Uhr in Taubenheim (im ev. Pfarrhaus) und am Freitag um 18.00 Uhr in der Oppacher Pfarrkirche.

Bitte, immer auf die jeweiligen sonntäglichen Vermeldungen achten!

Dieter Rothland, Pfarrer

Kath. Kirche und Pfarramt:
August-Bebel-Str. 55 in 02736
Oppach, Tel. 035872/32769

Ende redaktioneller Teil

Satz, Druck & Anzeigenannahme:
KatCom Computersystem GmbH
Zittauer Str. 36 • Sohland a.d. Spree
Telefon 314-0 • Fax 314 22